

BURG GROßBERNSAU

Weltweit | Europa | Deutschland | Nordrhein-Westfalen | Rheinisch-Bergischer Kreis | Overath

Informationen für Besucher | Bilder | Grundriss | Historie | Literatur | Links



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Direkt ab der B55 in einem Gewerbegebiet im Norden von Overath.
Nutzung	Ruine, ein aufragender Mauerzahn und einige niedrige Mauerreste sind erhalten.
Typologie	Niederungsburg, Wasserburg
Sehenswert	⇒ Im Sommer durch Bewuchs kaum erkennbar, ein Besuch im Winter bietet sich an.
Bewertung	Die Wasserburg besteht aus einem mottenartigen Hügel. Eine ca.10x8m große Mauer mit einem Kamin eines Turms ist erhalten geblieben.

Informationen für Besucher

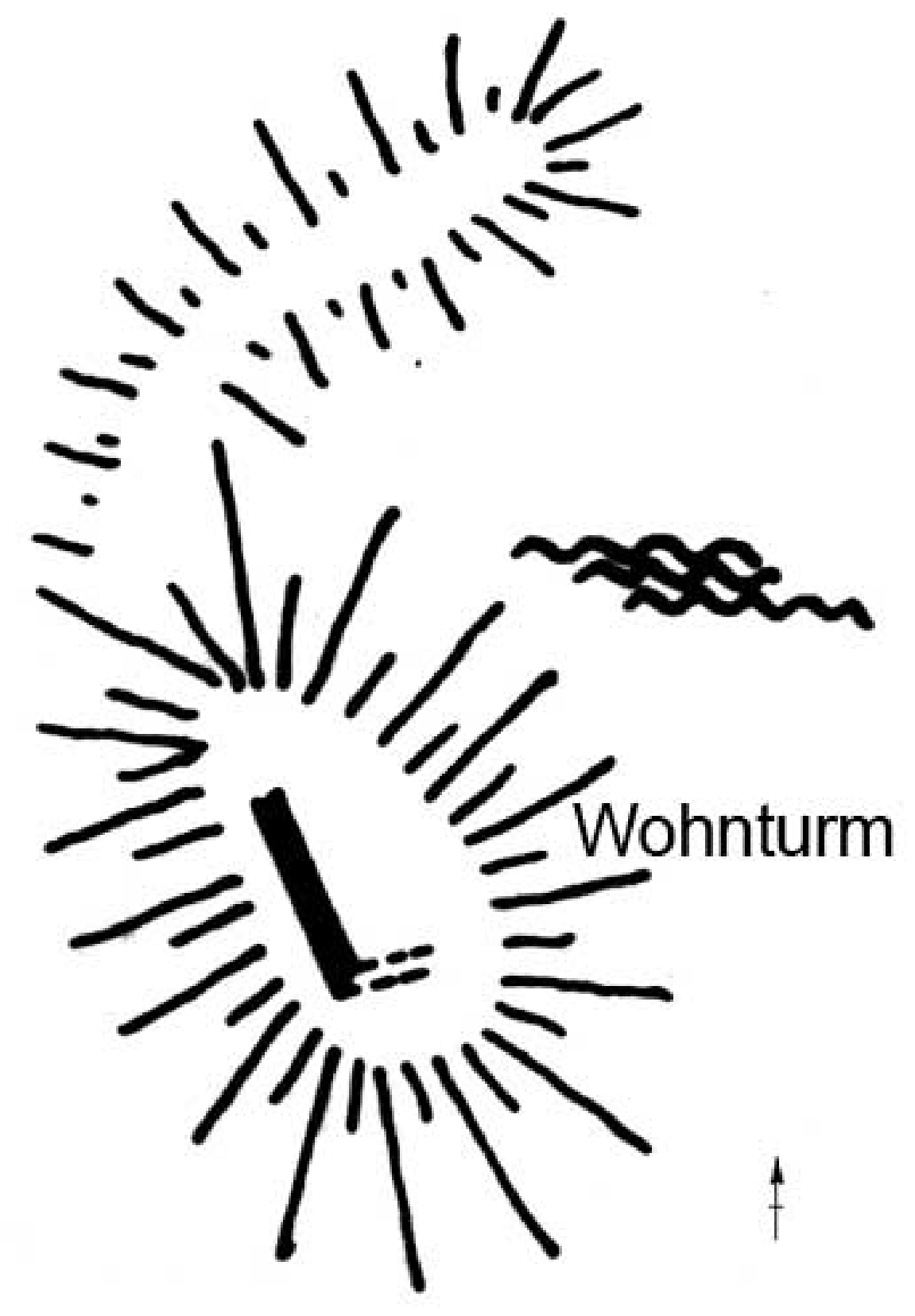
	Geografische Lage (GPS) WGS84: 50°55'24,8"N 7°18'03,6"E Höhe: ca. 96 m ü. NN
	Topografische Karte/n Burg Großbernsau auf der Karte von OpenTopoMap
	Kontaktdaten -
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung Komplett von Wassergraben umgeben, je nach Wasserstand ist die Burg trockenen Fußes nicht zu erreichen.
	Anfahrt mit dem PKW A4 Abfahrt Overath (Nr. 22), Richtung Overath (B55) fahren. Die kleine Wasserburg liegt direkt an der Autobahnabfahrt zur linken Seite, dort in das Waldchen gehen bis zum See.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn Overath ist mit dem Zug erreichbar. Ab Bahnhof sind es noch etwa 1,5km bis zur Burgruine.
	Wanderung zur Burg -
	Öffnungszeiten Außenbesichtigung ohne Beschränkung.
	Eintrittspreise kostenlos
	Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen -
	Gastronomie auf der Burg Keine
	Öffentlicher Rastplatz Keiner.
	Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg Keine
	Zusatzinformation für Familien mit Kindern k.A.
	Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer Burgareal nicht erreichbar.

Bilder

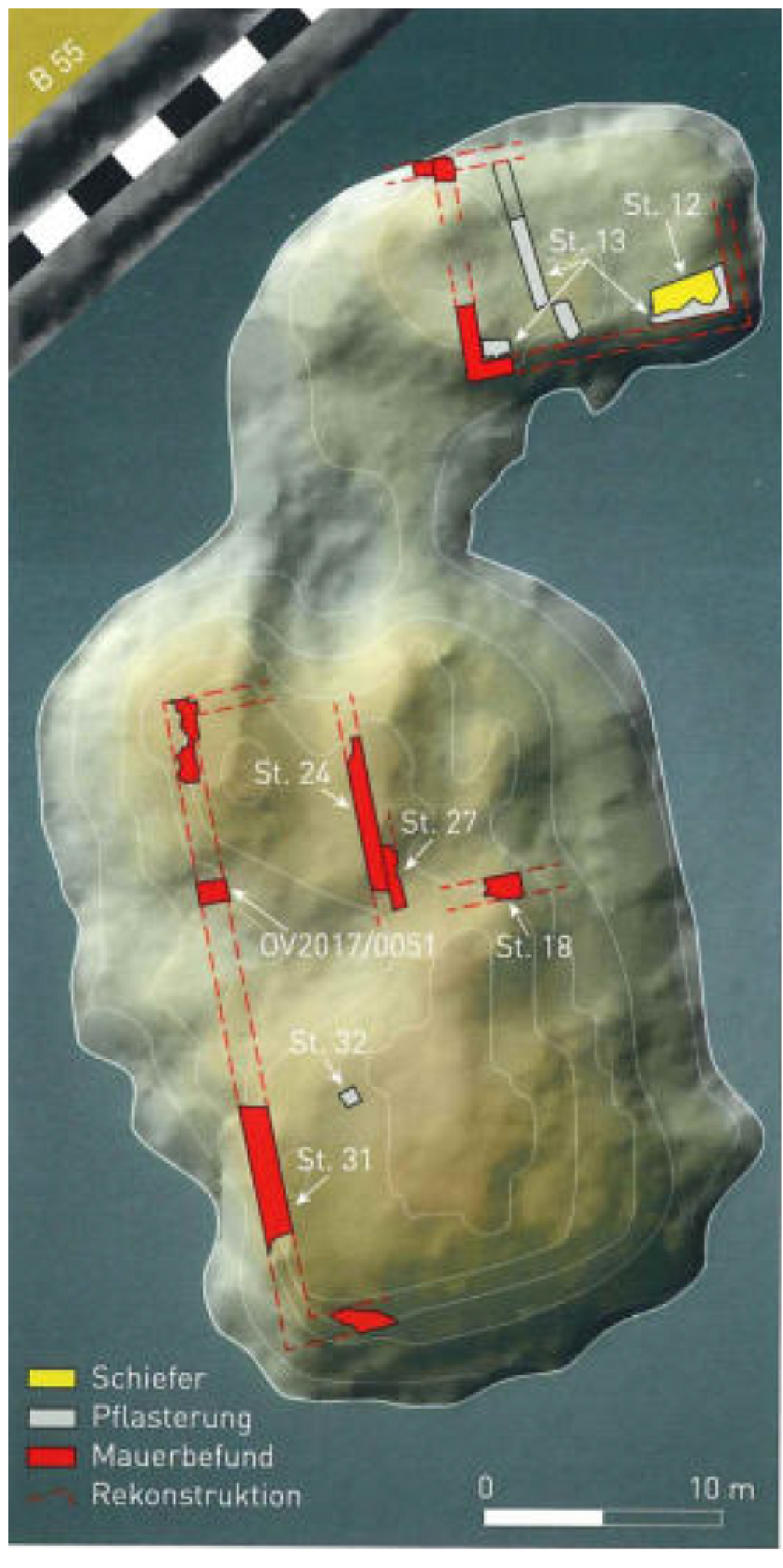


Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: verändert nach F.-W. Krahe - Burgen des deutschen Mittelalters | Würzburg, 2000.



Quelle: Jens Berthold: Die Großbernsau in Overath - Annäherung an den Grundriss einer spätmittelalterlichen Wasserburg
In: Archäologie im Rheinland 2021 | Oppenheim 2022

Historie

1218	Erstnennung der Ritter von Bernsau, vermutlich da noch am Stammsitz <i>Altbernsau</i> .
1348	Burg erbaut durch den Ritter Emmerich v. Bernsau, aus einem angesehenen bergischen Adelsgeschlecht.
Bis 1532	Burg in der Hand der Familie von Bernsau.
1532 - 1697	Im Besitz der Familie von Wyllich.
1697 - 1780	Im Besitz der Familie von Schaesberg und von Steinen.
Ab 1780	Burg als unbewohnt und verfallen geschildert.
Seit 2009	Im Besitz der Stadt Overath.
2021/22	Ausgrabungen auf der Burg durch das LVR - Amt für Bodendenkmalpflege, Außenstelle Overath.

Quelle: Informationsstafel an der Burg, Stand 2023.
Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Jens Berthold: Die Großbernsau in Overath - Annäherung an den Grundriss einer spätmittelalterlichen Wasserburg
In: Archäologie im Rheinland 2021 | Oppenheim 2022

Webseiten mit weiterführenden Informationen

Private Webseite des Heimatforschers Willi Fritzen
Informationen über Groß Bernsau.
Ausführliche Informationen über Burg Großbernsau im KulLaDiG

Änderungshistorie dieser Webseite

[29.03.2015] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.
[04.01.2024] - Update des Artikels mit Bildern der aktuellen Grabung und neuer Literatur.